Neue Entomologische Nachrichten **62**: 128-129, Marktleuthen

REM-Bilder der Eier von *Megacorma obliqua* (WALKER, 1856)

(Lepdidoptera, Sphingidae)

von

ULF EITSCHBERGER

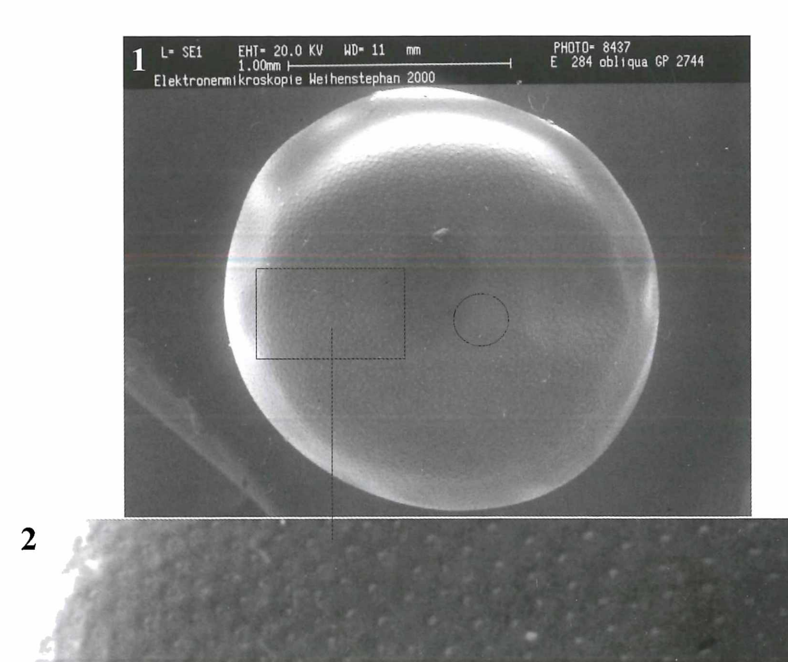
eingegangen am 11.III.2008

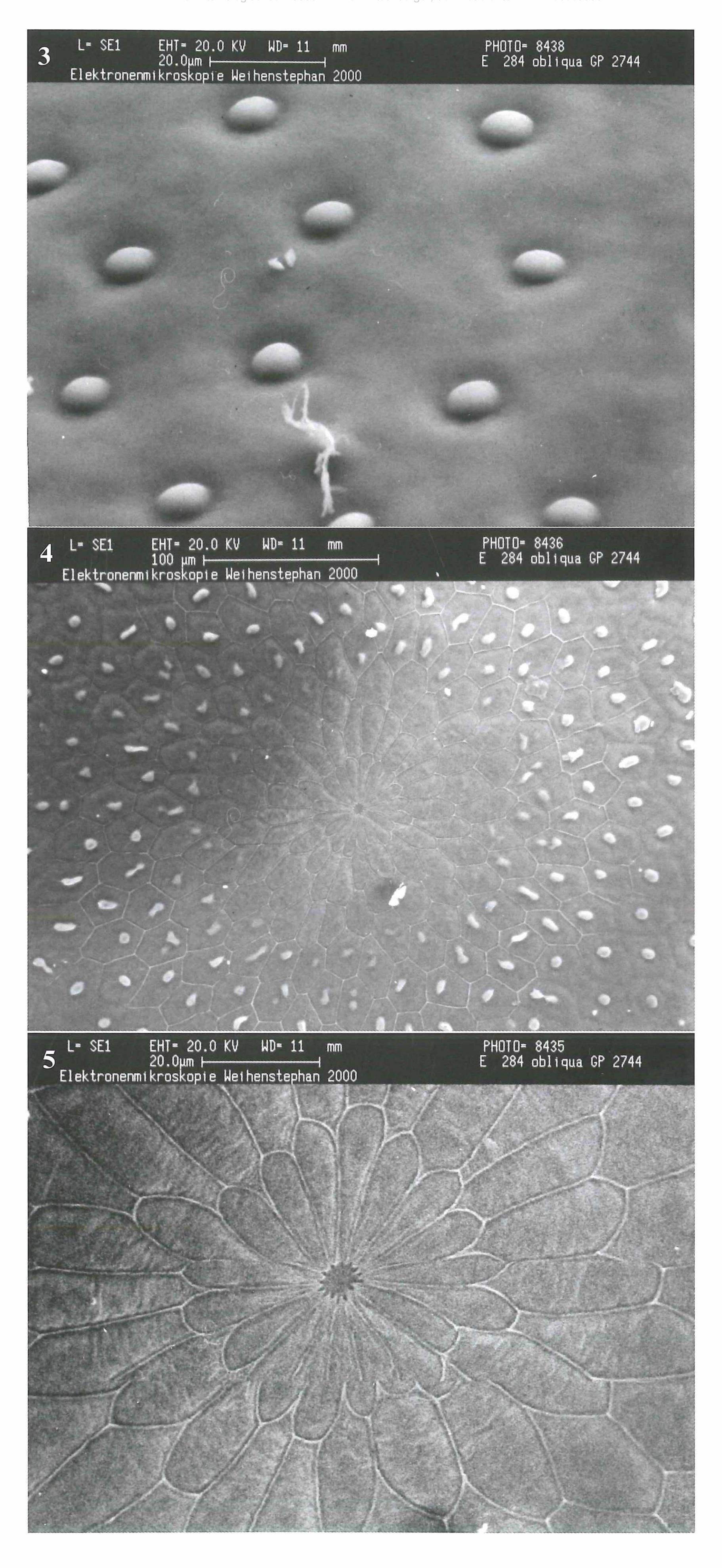
Zusammenfassung: REM-Bilder der Eier von *Megacorma obliqua* (WALKER, 1856) werden abgebildet.

Abstract: SEM micrographs of *Megacorma obliqua* (WALKER, 1856) are figured.

Das Ei dieser *Megacorma* ROTHSCHILD & JORDAN, 1903-Art ist mehr oder weniger rund. Die Mikropylzone besteht, inklusive der Rosette, aus drei Spiralen und einer sehr fragmentierten vierten Spirale (Abb 1, innerhalb des Kreises und Abb. 4). Die Rosette besteht aus 18 Bogenfeldern (Abb. 4, 5). Die Eioberfläche, außérhalb der Mikropylzone, ist glatt und mit kleinen Mulden übersät, in denen kleine, runde Erhebungen liegen (Abb. 2: Detailvergrößerung aus dem Rechteck von Abb. 1; Abb. 3). Die Eioberfläche ist in unmittelbarer Nähe um die Mikropylzone herum noch mit einer feinen Netzgitterstruktur versehen, die sich aber sehr schnell verliert (Abb. 4) und in die „normale“ Restoberfläche (Abb. 2, 3) übergeht.

Legende der Abbildungen
Abb. 1-5: *Megacorma obliqua* (WALKER, 1856), aus dem Abdomen von GP 2744 ♀, Burma, Tenasserim, 13.V.1994, EMEM.
Abb. 1: Ei dorsal, der Kreis markiert die Mikropylzone.
Abb. 2, 3: Detailvergößerung der Eiwand aus den Rechteck von Abb. 1.
Abb. 4, 5: Mikropylzone mit Detailvergrößerung der Mikropylrosette.




3
L= SE1 EHT= 20.0 KV WD= 11 mm
20.0µm
Elektronenmikroskopie Weihenstephan 2000
PHOTO= 8438
E 284 obliqua GP 2744
4
L= SE1 EHT= 20.0 KV WD= 11 mm
100 µm
Elektronenmikroskopie Weihenstephan 2000
PHOTO= 8436
E 284 obliqua GP 2744
5
L= SE1 EHT= 20.0 KV WD= 11 mm
20.0µm
Elektronenmikroskopie Weihenstephan 2000
PHOTO= 8435
E 284 obliqua GP 2744